

*Betreff***Feuerwehrangelegenheiten
Feuerwehr-Liegenschaft Gammeldamm / Dachsanierung /
Nutzungskonzept***Sachbearbeitende Dienststelle:***Ordnungsamt***Datum***07.06.2016***Sachbearbeitung:***Dirk Petersen***Beratungsfolge (Zuständigkeit)*

Finanzausschuss des Amtes Geltinger Bucht (Beratung und Empfehlung)

Sitzungstermin

29.06.2016

*Status*Ö
Ö

Amtsausschuss des Amtes Geltinger Bucht (Beratung und Beschluss)

Beschlussvorschlag:

Der Amtsausschuss beschließt, die Sanierung der Dacheindeckung des Holzgebäudes mit voraussichtlichen Kosten von 30.000 €. Die Vergabe erfolgt auf Grundlage der vergaberechtlichen Vorgaben als freihändige Vergabe. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, den wirtschaftlichsten Bieter der Ausschreibung zu beauftragen.

Der Amtsausschuss stimmt dem o.g. Nutzungskonzept zu. Der Amtsvorsteher wird ermächtigt, die weiteren Nutzungsmodalitäten mit dem LLUR zu vereinbaren.

Sachverhalt:

Die Feuerwehr-Liegenschaft Gammeldamm wird z.Zt. als Kleiderkammer, Fahrzeug-Stellplatz für das Tragkraftspritzen-Fahrzeug der JFW Ostangeln, Schlauchlager sowie Standort der JFW Ostangeln genutzt. Bei Sturmschäden ist das Dach des Hauptgebäudes stark beschädigt worden; dieses ist bisher notdürftig abgedichtet worden. Im Rahmen des Aufmaßes ist eine komplette Neueindeckung des gesamten Gebäudes mit geprüft und angeboten worden.

Ausbesserung des Sturmschadens: ~ 15.000 €

Komplette Neueindeckung: ~ 30.000 €

Beim Gespräch bzgl. der Sanierung haben sich Jugendfeuerwehr, LLUR, Amtswehrführung, Amtsvorsteher und Verwaltung weiterhin über die Zukunft des Gebäudekomplexes ausgetauscht (Bedarf für JFW, Unterhaltung der Liegenschaft). Hierbei ist das LLUR an das Amt herantreten, um Lagerungskapazitäten für Materialien zu erfragen. Im Rahmen des Gespräches ist eine Nutzung des Hauptgebäudes durch die LLUR avisiert worden; amtsseitige Voraussetzung ist hierbei neben einer noch zu vereinbarten Mietzahlung die Unterhaltung des Geländes. Das hintere Gebäude verbleibt zur Nutzung der JFW Ostangeln. Die z.Zt. gelagerten Gegenstände werden dann anderweitig untergebracht.

Um eine weitere Nutzung des Gesamtkomplexes zukunftssträchtig zu gewährleisten und das Erscheinungsbild bzw. die Unterhaltung der Anlage dauerhaft sicherzustellen soll

1. eine Komplettsanierung des Daches erfolgen
(Kosten 30.000 € abzgl. Versicherungserstattung)

2. eine Teilnutzung durch das LLUR erfolgen

- hintere Gebäude: Nutzung durch Jugendfeuerwehr
- Holzgebäude: Nutzung durch LLUR einschl. Unterhaltung der Anlage
Mietzins – Laufzeit wird noch vereinbart

Finanzielle Auswirkungen vorhanden Ja: ☒ Nein: ☐

Betroffenes Produktkonto:

30.126000.521100

Haushaltsansatz im lfd. Jahr: AfA / Jahr: 15.000,00 €

Noch zur Verfügung stehende Mittel: 14.254,58 €

Anlagen: